Scranton Wochenblatt,

erscheint jeden Donnerstag,

Fred. A. Wagner, Herausgeber,

511 Lackawanna Avenue,

Zweiter Stock, Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen:

Jährlich, in den Ver. Staaten.....$2.00
Sechs Monate, " 1.00
Nach Deutschland, portofrei... ..... 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt" in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Theile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Präsident McKinley wurde am Freitag Nachmittag kurz nach vier Uhr während eines öffentlichen Empfanges in dem Musiktempel auf dem Ausstellungsplatze in Buffalo geschossen und schwer verwundet. Der Mörder befand sich in der Volksmenge, welche sich herandrängte, den Präsidenten zu begrüßen. Er hielt einen mit einem Taschentuch bedeckten Revolver in seiner Hand und entlud die Waffe während er dem Präsidenten die Hand wie zum Gruß hinstreckte. Eine Kugel traf den Präsidenten am Brustbein und glitt ab, eine zweite drang ihm in die Bauchhöhle und durchlöcherte den Magen. Der Präsident wurde nach dem Hospital auf dem Ausstellungsplatz gebracht und von dort später nach der Wohnungs des Ausstellungs-Direktors Milburn in Buffalo. Der Mörder, ein Pole von Geburt, gab zuerst vor, Nieman zu heißen und in Cleveland, Toledo sowie Detroit gewesen zu sein, die Polizei erfuhr jedoch, daß sein wirklicher Name Leon Czolgosz ist, und daß er aus Cleveland nach Buffalo kam. Frau McKinley ertrug die Nachricht von dem Mordangriff auf ihren Gatten sehr muthvoll.

Ob Präsident McKinley der Kugel des Meuchlers erliegen soll, oder ob er, wie das ganze Land sehnlich wünscht und hofft, dem Leben erhalten bleiben wird, —einerlei: eine Schande wie eine Schmach wird es bleiben, daß auch bei einem freien Volke, welches mit dem allgemeinen Stimmrecht die Waffe in der Hand hat, seine Politik nach Belieben zu ändern, das Leben des höchsten Beamten nicht sicherer sein soll, als das der Oberhäupter jener despotischen Länder, wo dem Volke keine solche legitimen Mittel zur Kundgebung und Verwirklichung des Willens der Majorität zu Gebote stehen.

Sollte Präsident McKinley am Leben bleiben, so könnte der Attentäter höchstens zu zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt werden; es ist das das höchste Strafmaß für ein derartiges Verbrechen im Staate New York. Erliegt der Präsident seinen Wunden, so wird der Mörder im elektrischen Stuhle sterben müssen.

Nach den letzten Berichten ist Präsident McKinley's Zustand ein derartiger, daß man sich der bestimmten Hoffnung hingiebt, er werde wieder vollständig genesen, denn die befürchteten schlimmen Symptome haben sich nicht eingestellt.

Im Jahresbericht der Gesundheits-Behörde des Staates Massachusetts sagt der Sekretär S. W. Abbott, daß jeder Fall von Malaria, der in den letzten zehn Jahren im Staate Massachusetts untersucht worden ist, sich auf die Anwesenheit italienischer Arbeiter in der Gegend zurückführen läßt.

Die „Kosciusko Monument Association" in Milwaukee hat beschlossen, Entwürfe für ein Monument zu Ehren des großen Polen einzufordern. Die Entwürfe müssen sich bis spätestens den 1. Dezember in den Händen des Comites befinden. Die Summe von $1500 ist bereits für das Denkmal gezeichnet worden. Es sollen im Ganzen ungefähr $10,000 aufgebracht werden.

Die Marylander Freunde des Rear-Admirals Schley, fest überzeugt, daß er vor dem Ehrengericht glänzend gerechtfertigt werden wird, beabsichtigen, ihn im Jahre 1904 als demokratischen Candidaten für die Präsidentschaft vorzuschlagen.

Aus New York wird gemeldet, daß sich das Aktienkapital des Pappentrust auf $20,000,000 bis $30,000,000 belaufen wird.

Die neue Verfassung des Staates Alabama ist im Convent zu Montgomery mit 132 gegen 12 Stimmen angenommen worden. Sie muß nun durch Volksabstimmung bestätigt werden.

Der Chemiker George P. Magrady in Chicago will ein ewiges Licht erfunden haben. Er mischt vier oder fünf Chemikalien, bringt die Mischung in eine Glaskugel, die er luftdicht verschließt, und es entsteht dann ein helles und stetiges Licht von 36 Kerzenstärke.

Bei der nächsten pennsylvanischen Staatswahl wird über zwei Zusätze zur Constitution abgestimmt, deren einer die persönliche Registrirung der Stimmgeber verfügt, der andere aber der Legislatur gestattet, Wahlmaschinen für alle Wahlen im Staate einzuführen. Werden diese Amendements verworfen, so bleibt die Sache mindestens fünf Jahre liegen, da nach der Staatsverfassung Amendements dazu nur einmal in fünf Jahren vorgelegt werden dürfen.

Aus einem statistischen Bericht des entomologischen Bureaus in Washington ergiebt sich, daß die Honig-Industrie in den Vereinigten Staaten einen Umfang erlangt hat, von dem die Meisten kaum eine Ahnung haben werden. Mit Bienenzucht beschäftigen sich gegenwärtig in den Vereinigten Staaten 300,000 Personen, und der Werth des produzirten Honigs beläuft sich auf $20,000,000 per Jahr. Acht Zeitungen werden speziell im Interesse dieser Industrie herausgegeben.

Die drei Monate unterbrochenen Maulesel-Ankäufe für die britische Regierung nach Süd-Afrika sind in Kansas City wieder aufgenommen worden.

Wiederum hat in Taylor's Falls, Minn., ein Perlenfischer einen reichen Fund gemacht. John Emery fand eine Muschel, die eine große, vollkommene runde Perle von jenem eigenthümlichen Glanze, der besonders geschätzt wird, enthielt. Kenner berechnen den Werth der Perle auf mindestens $2,000.

Wm. H. Thompson, der Vorsitzer des Grundstück-Comites der St. Louis Weltausstellungs-Behörde, hat letzte Woche auf dem Ausstellungsplatze den ersten Stab für die Vermessungen feierlich eingetrieben.

Räuber, welche in der Nähe von Texarkana, Ark., einen Zug plünderten, haben einen Sack Gold erbeutet. Ihre Beute soll im Ganzen etwa $50,000 betragen.

Ausland.

Der Befehlshaber der die in der Ostsee manöverirende deutsche Flotte befehligt, telegraphirte von Saßnitz auf Rügen, daß der Kreuzer dritter Klasse „Wacht" auf der Höhe von Arkona bei einem Zusammenstoße mit dem Schlachtschiffe „Sachsen" gesunken sei.

Die Bananen-Ernte ist in diesem Jahre auf Jamaica eine besonders gute und die natürliche Folge davon ist, daß der Marktpreis für diese Frucht ein sehr geringer ist. Um den Preis wieder zu heben sind mehrere hundert Acres Bananen-Plantagen von Unbekannten vernichtet worden.

Die Zolleinnahme Großbritanniens belief sich im Fiskaljahr 1900—1901 auf 26,270,959 Pfund Sterling, d. h. auf 3,227,487 Pfund Sterling mehr als im Jahre vorher und auf 2,650,959 Pfund Sterling mehr als veranschlagt worden war.

Aus Tuebizonde, Türkei, wird gemeldet, daß der belgische Dampfer „Noramore" auf dem Wege von Batum nach Bombay bei Atina unterging und daß vierzig Mann von seiner Besatzung ertranken.

Briefe aus China melden, daß in der Provinz Schantung die Boxer-Bewegung bald wieder im vollen Gange sein wird.

Prof. Baumgarten in Tübingen unterstützt die Behauptung des Dr. Koch, daß Schwindsuchts-Bacillen des Rindes dem Menschen nicht schädlich sind.

Der Bericht, daß der Sultan Deutschland ersucht hat, zwischen ihm und Frankreich zu vermitteln, wird bestätigt. Es heißt, daß Deutschland der Pforte den Rath geben wird, sobald wie möglich mit Frankreich abzurechnen.

Der New Yorker „Tribune" wird aus London gemeldet: „Seit Wochen schwirren Gerüchte über des Königs Krankheit in der Luft. Es ist schwer zu erfahren, was daran Wahres ist, doch scheint in der näheren Umgebung des Königs wenig Zweifel darüber obzuwalten, daß der König selbst in großer Unruhe wegen seines Halsübels ist und daß er befürchtet, er wird das Schicksal seiner (am Krebs) verstorbenen Schwester, der Kaiserin Friedrich theilen."

Alle Zweifel daran, daß der internationale Congreß der amerikanischen Staaten in der Stadt Mexico zustande kommen werde, wurden durch die Ankündigung beseitigt, daß Peru drei seiner bedeutendsten Männer zu Delegaten zu dem Congreß ernannt hat.

Die Blattern herrschen zur Zeit ziemlich stark in London; im Ganzen befinden sich 140 Personen unter Behandlung.

Kronprinz Friedrich Wilhelm, der sich während der letzten Wochen in England befand und sich dort, zum Aerger seines gestrengen Papas, großartig amüsirt haben soll, ist nunmehr heimgekehrt. Aus seiner erwarteten Verlobung mit einem seiner britischen Bäschen ist diesmal angeblich noch nichts geworden.

Der deutsche Gesandte in Konstantinopel hat der Pforte mitgetheilt, daß der Kaiser es ablehne, sich in den Streit zwischen der Türkei und Frankreich einzumischen, daß er aber der Türkei den Rath gegeben habe, sich mit Frankreich zu verständigen.

Peking soll am 17. und die Provinz Petschili soll am 22. September geräumt werden. Li Hung Chang ist wieder schwer erkrankt. Rußland weigert sich, Lo Feng Luh als Botschafter in St. Petersburg anzunehmen.

In vielen Distrikten Rußlands verlangen Hungertyphus und Skorbut zahlreiche Opfer.

In Chemnitz ist der hochangesehene Groß-Getreidehändler Nikolai wegen Betrugs und Urkundenfälschung zu fünf Jahren Zuchthaus verurtheilt worden.

Ein Münchener Chemiker hat einen neuen Prozeß zur Niederschlagung des Straßenstaubes erfunden und wird seine Erfindung demnächst einer praktischen Probe unterziehen. Durch das Mittel, welches der Erfinder in Anwendung bringt, wird der Staub in eine gummiartige zähe Masse verwandelt, welche Hitze, Kälte und Wasser widersteht. Das Verfahren soll nur nur ganz geringen Kosten verknüpft sein.

James Barton erklärte in dem in Glasgow tagenden Congreß der Ingenieure den Plan für den Bau eines Tunnels zwischen Schottland und Irland. Der Tunnel würde von einem Landvorsprung des Bezirkes Wigtonshire, Schottland, gebaut werden, von wo aus die Entfernung nach dem County Down in Irland nur 21 Meilen beträgt. Man hat die Kosten des Baues eines solchen Tunnels auf $50,000,000 berechnet.

Der Schooner „Brio" ist in der Nordsee untergegangen. Vier von der Mannschaft sind ertrunken, nur der Capitän wurde gerettet.

Eine schreckliche Familientragödie wird aus Offenbach am Main berichtet. Dort hat die Wittwe des Eisenbahn-Sekretärs Ulrich, durch den Kummer über den Verlust des Gatten zur Verzweiflung getrieben, ihre vier kleinen Kinder erdrosselt und sich dann selbst erhängt.

Der Kopenhagener Gynäkologe Howitz, eine Capacität auf dem Gebiete der Frauenkrankheiten, hat dem nordischen Chirurgentage mitgetheilt, daß es ihm gelungen sei, die Heilung mehrerer Krebsgeschwüre durch Gefrieren mit anästhetischen Mitteln durchzuführen.

Die Schulglocken läuteten

und die Schule hat begonnen. Dieses meint, daß Eure Knaben und Mädchen neue Schulschuhe gebrauchen. Unsere Schulschuhe wurden speziell für diesen Herbstverkauf gemacht. Es befinden sich im Lager alle Größen von den kleinsten auf.

Diese Schuhe sind von einer besonderen Lederart angefertigt, welche nicht im mer zu haben ist, deßhalb haben wir solche Schuhe nur bei passender Gelegenheit.

Sie sind werth: Größe 6 bis 8—85c.; Größe 8½ bis 11—$1.00; Größe 11½ bis 2—$1.25. Extra dicke Sohlen und genäht. Schnür- und Knöpf-Schuhe.

—o—

Schank & Spencer, No. 410 Spruce Straße, Scranton, Pa.

Ein Lebensretter für die Kleinen! Ein Kraftmittel für Invaliden! Ein Stärkungsmittel für den Wiedergenesenden!

Dr. F. W. Lange's

Zellengewebe Nahrung mit Milch,

(LACTATED TISSUE FOOD)

für Säuglinge, Invaliden und Wiedergenesende ist eine Präparation, die noch in jedem Falle Zufriedenheit gegeben hat. Aus der richtigen Zusammensetzung bestehend, um das beste gewünschte Resultat zu erzielen, kann es nicht übertroffen werden. Haben Sie ein schwächliches Kind, sind Sie Invalide oder erholen Sie sich von einer Krankheit, so wird dieses Mittel seine wohlthuende Wirkung nicht verfehlen, die Lebenskraft anzufachen und aufzubauen.

☞ Zu haben in allen Apotheken, Groceries und der Lackawanna Dairy Company.

Ein willkommener Besucher

ist der Mann welcher Möbeln abliefert, die mit vollständiger Zufriedenheit angekauft wurden. Es ist nicht eine leichte Sache in Möbeln gerade das gewünschte zu erlangen und zwar zu einem Preise, den die Geldmittel erlauben.

Gebet uns die Gelegenheit, dabei auszuhelfen. Können wir es nicht thun, so kann es nirgendswo gethan werden. Irgend ein bei uns gemachter Ankauf wird ganz gewiß Zufriedenheit geben. Wir verpflichten uns, billiger als der billigste zu verkaufen.

—o—

Scranton Carpet and Furniture Co.

(registrirt)

No. 406 Lackawanna Avenue.

Trinkt . . .

E. Robinson's Sons Lager-Bier.

Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen.

Office und Brauerei:

135—155 Nord Siebente Straße.

Alle die neuesten **Kodaks** liegen zur Auswahl vor in **Kemp's Studio,** 103 Wyoming Ave.

Westseite Anzeigen.

Philip Schnell's „Keystone Hotel,"

626 West Lackawanna Avenue.

Beste importirte Rheinweine, E. Robinson, Fort Wayne und Peter Schemm's Biere, feinste Liquöre und Cigarren.

Wm. Trostel, deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch. Rauchfleisch u. s. w.

Simon Schön,

der erste Sattler von Hyde Park,

hat wieder sein altes Sattlergeschäft eröffnet in

1110 Jackson Straße.

George Janes' Gastwirthschaft,

1024 Jackson Straße.

Ein labendes Bier, vorzügliche Liquöre und prima Cigarren werden meine Kunden beständig bei mir an Hand finden.

Wo kauft man die besten

zu niedrigsten Preisen?

—o—

Gebr. Buwen,

342 S. Main Ave., Ecke Luzerne St., ist der Platz solche zu haben.

Peter Stipp,

Maurermeister und Contractor,

327 Washington Avenue,

gegenüber dem Stadtgebäude.

übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert Petersburger blaue und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billigst.

☞ Telephone No. 2864.

Etablirt 1859.

Wechsel, Passage

— und —

Feuer Versicherungs Geschäft,

— von —

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Fritz Dürr's Union Restauration & Salon,

313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich neben dem vorzüglichen E. Robinson'schen Biere, nur die beste Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Das neue

Wyoming Hotel und Restaurant,

No. 111 Wyoming Avenue.

Scranton, Pa.

Holznagel & Kinback, Eigenthümer.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Die besten Biere, Weine, Liquöre und Cigarren, und aufmerksame Bedienung

Nützliche Aufklärung

enthält das gediegene deutsche Werk „Der Rettungs-Anker", 45. Auflage, 250 Seiten stark, mit vielen lehrreichen Illustrationen, nebst einer Abhandlung über kinderlose Ehen, welches von Mann und Frau gelesen werden sollte. Unentbehrlich für junge Leute, die sich verehelichen wollen, oder unglücklich verheirathet sind.

In leicht verständlicher Weise ist angeführt, wie man gesunde Kinder zeugt und Geschlechtskrankheiten und die bösen Folgen von Jugendsünden, wie Schwäche, Nervosität, Impotenz, Pollutionen, Unfruchtbarkeit, Trübsinn, schwaches Gedächtniß, Energielosigkeit und Krampfadernbruch, ohne schädlichen Medizinen dauernd heilen kann.

Ein treuer Freund und weiser Rathgeber ist dieses unübertreffliche deutsche Buch, welches nach Empfang von 25 Cts. Postmarken in einfachem Umschlag sorgsam verpackt, frei zugeschickt wird.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT,
19 EAST 8. STREET,
Früher 11 Clinton Place. New York, N. Y.

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt Liefert die Office des „Wochenblatt."

Vermischtes Inland.

— Das soeben zum Abschluß gebrachte 13. Turnfest des New England Turnbezirks in Clinton, Mass., war ein schöner Erfolg.

— In einer Menagerie in Chicago entschlüpfte ein schwarzer Leopard, der vier Menschen übel zurichtete, bevor er wieder eingefangen werden konnte.

— General-Consul Mason berichtet aus Berlin, daß Vorkehrungen getroffen sind, um das nördliche Frankreich und die Schweiz permanent mit amerikanischen Kohlen zu versorgen.

— In dem Armenhaus zu Kokomo, Ind., beging die 122 Jahre alte Farbige, Frau Lucy Washington, Selbstmord, indem sie sich zwei Wochen lang weigerte, Nahrung zu sich zu nehmen.

— Im Staate Iowa ist nunmehr auch ein deutsch-amerikanischer Preß-Verein in's Leben gerufen worden. Die erste Versammlung findet am 20., 21. und 22. d. M. in Iowa City statt.

— John D. Lankenau, der jüngst in Philadelphia verstorbene bekannte Menschenfreund, hat $1,500,000 hinterlassen, zur gleichen Vertheilung zwischen dem Deutschen Hospital und dem Mary J. Drexel-Heim.

— Katherine Hotz, die Tochter des Gefängnißwärters Hotz in Edwardsville, Ill., verhinderte die Flucht von 28 Gefangenen. Sie belauschte ein Gespräch der Gefangenen über die Fluchtpläne und verrieth dieselben ihrem Vater.

— Brandstifter machten einen mißlungenen Versuch, das Orpheon-Theater an der Washington Straße in Chicago gegenüber dem dortigen Polizei-Hauptquartier zu zerstören. Das ausbrechende Feuer wurde prompt entdeckt und gelöscht.

— Durch Feuer wurde das Northwestern Hotel an der Ecke der Militia Road und Lansing Straße in der Ausstellungsstadt Buffalo zerstört. Der Schaden beläuft sich auf etwa $40,000. Alle Gäste wurden gerettet. Ein Feuerwehrmann wurde schlimm verletzt.

Ausland.

— In Paris sind die ersten 5 Bände von Moltke's Kriegskorrespondenz in französischer Uebersetzung erschienen.

— In Salzburg, Oesterreich, ist unter entsprechenden Feierlichkeiten eine Gedenktafel für den Fürsten Bismarck enthüllt worden.

— Aus Rom wird berichtet, daß Rev. Vater Fleming aus Irland zum Generalvikar des Ordens der Franciskaner ernannt worden ist.

— Prinz Hermann Bernhard Georg von Sachsen-Weimar, Herzog zu Sachsen, ist in Stuttgart nach kurzer Krankheit im Alter von 76 Jahren gestorben.

— Die große Spinnerei von Rene in Havre ist, wie schon kürzlich berichtet, durch ein Feuer zerstört worden. Der Schaden wird jetzt auf 3 Millionen Francs geschätzt.

— Unter den Mannschaften des 174. Infanterie-Regiments in Metz wüthet die Ruhr in besorgnißerregender Weise. Kaum die Hälfte der Soldaten meldet sich beim Appell.

— In Barsinghausen, Provinz Hanover, hat sich ein beklagenswerthes Unglück zugetragen. Im Schacht „König Wilhelm" ereignete sich ein Gesteinrutsch, durch den die Bergleute Garbe und Rautenberg verschüttet wurden.

— In Herten, preuß. Regierungsbezirk Münster, hat sich in der Kohlengrube „Ewald" ein schreckliches Unglück zugetragen. Ein Sprengschuß explodirte vorzeitig, und drei Bergleute, welche sich in der nächsten Nähe befanden, wurden auf der Stelle getödtet.

— Paderewski wird in dieser Saison eine dreimonatliche Conzert-Tournee, Oktober bis Dezember, durch Deutschland machen, die Hauptstadt des deutschen Reiches aber nicht berühren. Er grollt den Berlinern noch wegen der kühlen Aufnahme, die er vor Jahren bei ihnen gefunden.

— In Amsterdam ist eine Gesellschaft zur Ausbeutung der Kohlenlager auf den Inseln Java und Borneo in der Bildung begriffen. Das Aktienkapital wird zunächst 630,000 Francs betragen. Die zu gewinnende Kohle soll sich ganz besonders als Heizmaterial für die Oceandampfer eignen.

— Die Einwohner der in der Nähe von Cadix gelegenen Stadt Setenil in Spanien, welche ungefähr 3,500 Einwohner hat, haben sich gegen die Steuereinzieher erhoben. Es soll zu einem ernsten Zusammenstoß gekommen sein, bei dem viele Personen getödtet und verwundet wurden.

— Der „Hannöverische Courier" meldet, daß zwei Schlachtschiffe, mit deren Erbauung kürzlich in den Krupp'schen Schiffsbauhöfen in Kiel begonnen worden ist, 13,000 Tonnen Wasserverdrängung, eine Schnelligkeit von 20 Knoten die Stunde haben und 28 Centimeter Schnellfeuergeschütze führen werden.

Die Traders National Bank.

Kapital, $250,000.
Ueberschuß, 100,000.

John T. Porter,.....Präsident.
W. W. Watson,.....Vize-Präsident.

Alle in unserem Spar-Departement gemachten Einlagen tragen Interessen.

Frank L. Phillips, Cassirer.

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 13. September 1901.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fieri Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich aussetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchsten oder meist Bietenden für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, den 13. Tag des Monats September, A. D. 1901, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Stücke oder Parzellen Land wie folgt:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Peter Marcinkewic und Mary Marcinkewic in und auf all jene gewisse Lot oder Stück Land, gelegen in Providence in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bekannt und benannt als Lot No. 106 und, wie beschrieben, an Herdinand Straße, auf einem gewissen Eigenthum betitelt „Electric City Park," laut einer Vermessung gemacht im August 1891 durch Lewis Van Dyne, Vermesser und Geometer (eine Landkarte von welchem eingetragen ist in der Office zur Eintragung von Deeds in Lackawanna County, im Deedbuch No. 11, Seite 1); ist einhundert und sechs (106) Fuß vorne und entlang der Eisenbahn hinten, und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Punkte auf der nördlichen Seite von Ferdinand Straße erstreckend westlich an besagter Linie einhundert (100) Fuß von der westlichen Seite Linie der zurückstehenden Straße nördlich über Ferdinand Straße; dann (erstens) nördlich im Rechtwinkel zu Ferdinand Straße fünfundsechzig (65) Fuß, mehr oder weniger, zum Wegerecht der Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn; (zweitens) südlich entlang dem besagten Wegerecht zur nördlichen Seite von Ferdinand Straße; (drittens) entlang derselben zum Anfangsplatze. Kohlen und Mineralien vorbehalten und reservirt den gesetzlichen Eigenthümern davon wie dieselben vorbehalten und reservirt sind im Deed für die obige beschriebene Lot Land von der „Electric City Land Improvement Company" an Peter Madcinkewic und Mary Marcinkewic, datirt den 23. Tag im Februar, A. D. 1897, und eingetragen in Lackawanna County, im Deedbuch No. 152 Seite 253, etc. Alles verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, das einen einstöckigen Anbau hat, und einem einstöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Economy Bau und Anleihe Gesellschaft von Scranton, Pa., gegen Peter Marcinkewic und Mary Marcinkewic. Schuld $800. Judgment No. 557, Sept. Termin 1901. Fi. Fa. zum September Termin 1901.

Partridge, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Josiah Seiple, in und auf all die folgenden beschriebenen Lots, Stücke und Parzellen Land, mit den Verbesserungen darauf, gelegen in Township von Süd Abington, Lackawanna County, Pa.:

Erstens—All jene gewisse Lot von Grund gelegen im Township von Süd Abington, in Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bekannt und benannt als Lot No. 445, in dem gewissen Plan von Lots genannt „Summit Park Annex", vermessen für Wood, Harmon & Co. durch G. W. Miles, C. E., und eingetragen in der Office für Eintragung von Deeds, etc., in und für vorbesagtes Lackawanna County im Deedbuch No. 100, Seite 398. Alles verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Co-Operative Bau Bank gegen Josiah Seiple. Schuld $777.89. Judgement No 31, Sept. Termin 1901. Fi. Fa. zum Sept. Termin 1901.

Gibbs, Anwalt.

Ferner:

No. 3—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Darius G. Purdy, in und auf all dem gewissen Stück oder Parzelle Land gelegen in der Stadt Carbondale, in Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist einunddreißig (31) Fuß vorne an Spring Straße, dasselbe hinten, und fünfundsiebenzig (75) Fuß in Tiefe. Begrenzt nördlich von Land des Martin K. Purdy, östlich von Spring Straße, östlich von Land der Ann Lee, und westlich von Land der Ann Lee. Reservirend für die Delaware & Hudson Canal Companie, deren Nachfolger und Assigns, alle Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot mit dem Recht dieselben zu graben und entfernen. Ist dasselbe Eigenthum übertragen an den Mortgagor von Ann Lee durch Deed datirt den 24. Tag im Oktober, A. D. 1894, richtig eingetragen zu Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien. Alles verbessert mit einem hölzernen Wohnhause darauf, das Dampfheizung, elektrische Lichter und Badestube enthält.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Carbondale Miners' und Mechanics' Spar Bank gegen Darius G. Purdy. Schuld $1,808.27. Judgment No. 371, März Termin 1901. Lev. Fa. zum September Termin 1901.

W. W. Lathrope, Anwalt.

Ferner:

No. 4—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Thomas D. Phillips und Elisabeth Phillips, in und zu all jenen gewissen zwei Lots, Stücken oder Parzellen Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich:

Die erste davon beginnt an einem Punkte auf der nördlichen Seite von Summit Straße in der Linie von Land jetzt oder früher von J. L. Lawrence; dann entlang besagter Linie in einer nördlichen Richtung einhundert und siebenundsiebenzig (177) Fuß zur Ecke einer Alley; dann entlang besagter Alley in einer östlichen Richtung fünfzehn (15) Fuß zu einer Ecke; dann in einer nordöstlichen Richtung (15) Fuß zur Ecke von Land kürzlich von der Hinterlassenschaft von William Isaac Jones; dann entlang besagtem Jones' Land in einer östlichen Richtung zweiunddreißig (32) Fuß zu einer Ecke; dann in einer direkten Linie in südlicher Richtung einhundert und achtundsiebenzig (178) Fuß zur besagten Summit Straße, und dann entlang besagter Summit Straße in westlicher Richtung fünfundfünfzig (55) Fuß zum Anfangsplatze. Besagte Lot ist fünfundfünfzig (55) Fuß breit binden. Ist dieselbe Lot übertragen von W. W. Winton und Gattin an Edward D. Jones durch Deed datirt den 27. Tag im Januar, A. D. 1883, eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 18, Seite 31; und durch den besagten Edward D. Jones übertragen an besagten Thomas D. Phillips und Elisabeth Phillips durch Deed datirt den 6. Tag im Oktober 1897.

Die zweite davon liegt und ist zwischen der Lot des Edward D. Jones auf dem Südwesten, auf welcher er ein Doppelhaus errichtet hat, und einer Lot verkauft von W. W. Winton und Gattin an Thomas D. Morgan, auf welch letztbenannter Lot ein Haus ebenfalls errichtet wurde. Das Eigenthum ist all jener gewisse Strich Land liegend zwischen den Edward D. Jones und Thomas D. Morgan Lots. Besagter Strich ist etwa einundfünfzig (51) Fuß vorne an Summit Avenue und vierundneunzig (94) Fuß hinten, und in Tiefe entlang der Linie des besagten Edward D. Jones etwa einhundert und fünfundsiebenzig (175) Fuß und entlang der Linie des Thomas D. Morgan etwa einhundert und fünfundsechzig (165) Fuß. Besagtes Eigenthum ist dieselbe Lot Land übertragen an den besagten Thomas D. Phillips und Elisabeth Phillips von W. W. Winton und Gattin durch Deed datirt den 6. Tag im März, A. D. 1888, und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 50, Seite 242. Kohlen und Mineralien reservirt für W. W. Winton und Gattin, laut seinem Deed an Edward D. Jones und Thomas D. Phillips und Elisabeth Phillips oben angeführt. Verbessert mit drei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern, Außengebäuden und anderen Verbesserungen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Belle Von Storch gegen Thomas D. Phillips und Elisabeth Phillips. Schuld $3,615. Judgement No. 757, Mai Termin 1901. Fi. Fa. zum Sept. Termin 1901.

Von Storch, Anwalt

Ferner:

No. 5—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Henry L. Hartranft, mit Benachrichtigung des N. U. Capwell, Esq., Truster im Bankrott des besagten Henry L. Hartranft, in und zu dem folgenden beschriebenen Stück oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 4 im Block „E" in Parzellen von Lots bekannt und eingetragen als „Williams' Addition zur Stadt Scranton," und beschrieben wie folgt, nemlich: Besagte Lot ist vierzig (40) Fuß vorne an Brown Avenue, einhundert und dreißig (130) Fuß tief zu einer Alley, begrenzt an der östlichen Seite von einer Alley und der östlichen

(Fortsetzung auf der 5. Seite)

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.

In Kraft den 11. August 1901.

Südlich—Verläßt Scranton für New York um 1.40, 3.00, 5.55, 7.50, 10.05, Morn.; 12.49, 3.20, 3.45, 5.00 u. 8.30 Nachm. Für New York u. Philadelphia, um 7.50 u. 10.05 Morn.; 12.49 und 3.45 Nachmittags. Für Tobyhanna, 6.10 Nachmittags.

Nördlich—Für Buffalo um 1.15, 6.22 u. 9.00 Mor.; 1.30, 3.52, 7.05 und 11.35 und Nachm. Für Binghamton und Zwischenstationen, um 10.20 Mor. und 1.05 Nachm. Für Oswego, Syracuse und Utica, um 1.15 und 6.22 Mor.; 1.30 und 3.52 Nachm. Oswego, Syracuse und Utica Zug um 6.22 Mor. läuft täglich, ausgenommen Sonntags. Für Montrose um 9.40 Mor.; 1.05 und 7.05 Nachm. Nicholson Accomodation, um 4.00 und 6.15 Nachmittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton für Northumberland um 6.45, 10.05 Mor.; 1.30 und 6.10 Nachm. Für Plymouth um 8.10 Vormittags; 3.55 und 9.05 Nachmittags.

Sonntags-Züge.

Südlich—Verläßt Scranton um 1.40, 3.00, 5.55, und 10.05 Mor.; 3.20, 3.45 und 5.00 Nachm.

Nördlich—Verläßt Scranton um 1.15, und 6.22 Mor.; 1.30, 3.52, 7.05 und 11.35 Nachm.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton um 10.05 Mor. und 6.10 Nachm.

Mr. Zeidler's Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Achtet darauf, daß die von euch gekauften Hüte vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.